

PRESSEINFORMATION

#WocheChallenge 2020 In Bewegung für eine Welt ohne Hunger

Unter dem Motto „Wir können was bewegen!“ ruft die Welthungerhilfe vom 11. - 18.10.2020 zu einer sportlichen Aktionswoche auf und bittet um Spenden für eine Welt ohne Hunger.

TV- und Sport-Stars wie Anja Kling, Minh-Khai Phan-Thi, Nina Kronjäger, Gesine Cukrowski, Jürgen Hingsen, Klaus Augenthaler und 800-Meter-Läuferin Christina Hering schlüpfen anlässlich der #WocheChallenge in ihr Trainings-Outfit und laden ihre Community zu individuellen, sportlichen Herausforderungen ein.

Schauspielerin Liz Baffoe macht es vor: Mit exklusiven Trainingseinheiten die Fitness steigern und gleichzeitig Menschen in Not helfen.

Bonn, 05. Oktober 2020 Eine ausreichende und gesunde Ernährung ist ein Menschenrecht, doch Ungleichheit, anhaltende Konflikte, Vertreibung, die Corona-Pandemie und der Klimawandel verschärfen den Hunger weltweit.

Im Rahmen der Woche der Welthungerhilfe ist ganz Deutschland aufgerufen, sich mit einer eigenen Aktion für das Menschenrecht auf Nahrung stark zu machen. Als Schirmherr der Welthungerhilfe eröffnet Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit seiner traditionellen Fernsehansprache die mittlerweile 53. Aktionswoche (Ausstrahlung am 11.10.2020, ca. 18:55 Uhr / ZDF sowie ca. 19:55 Uhr / ARD). Gleichzeitig fällt der Startschuss für die Premiere der #WocheChallenge, die Interessierte, Familien oder Vereine auffordert, mit sportlichem Einsatz ein Zeichen für eine Welt ohne Hunger zu setzen.

Mit Freude und dem Lieblingssport: Jede*r kann etwas tun

Nichts ist leichter, als sich zu bewegen. Ob als lockere Hobbysportler*innen oder erfahrene Athleten*innen, bei der #WocheChallenge ist alles erlaubt, was Spaß macht: Wandern, Yoga, Schwimmen, Fußballspielen oder Radfahren – Alle können mitmachen und ein Zeichen gegen den Hunger setzen. Ambitionierte Läufer*innen können sich darüber hinaus zum virtuellen Lauf, dem #ZeroHungerRun, anmelden und eine Woche lang Laufkilometer sammeln.

Beim sportlichen Einsatz ist eines allerdings entscheidend: Das Posten eines Selfies mit dem Hashtag #WocheChallenge oder #ZeroHungerRun auf sozialen Netzwerken sowie dem Aufruf an Freunde und Familie, ebenfalls mitzumachen und gerne auch zu spenden.

Auch prominente Persönlichkeiten wie **Ann-Kathrin Kramer, Thekla Carola Wied, Janina Hartwig, Amiaz** oder **Verena Bentele** (12-fache Paralympics-Siegerin im Biathlon und Langlauf) unterstützen die #WocheChallenge als Botschafter*innen und zeigen, wie unkompliziert und vielfältig Hilfe sein kann. So fordert beispielsweise Influencerin **Luisa Mercktrup** Pferdeliebhaber zu einer tierischen Challenge via Social Media heraus.

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e. V.

Ansprechpartner:
Bettina Beuttner
Pressereferentin
Telefon 0228 / 22 88 – 204
Mobil 0173 – 51 72 979
Bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Catherine Briones
Telefon 0228 / 22 88 – 640

presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de



TV-Star **Michaela May** wird die Aktionswoche für Bergwandern und Yoga nutzen: „*Mit Sport investieren wir in unser eigenes Wohlbefinden. Während der #WocheChallenge lässt sich dieser Effekt wunderbar verstärken: Ich mache mich für mich und für andere stark. Mit einer persönlichen Spende und in meinem ganz eigenen Tempo*“.

Fitnessstipps für alle: Exklusive Trainingsvideos mit Schauspielerin Liz Baffoe

Besonderes Engagement zeigt auch Welthungerhilfe Botschafterin **Liz Baffoe**. Gemeinsam mit ihrem Kölner Personal Trainer Ben Schneider führt die Schauspielerin in exklusiv für die #WocheChallenge erstellten und frei abrufbaren Videos durch unterschiedliche sportliche Übungen. Einsteiger*innen wie sportliche Geübte können sich unter <https://www.instagram.com/lizbaffoe/> bei täglich neuen Trainingseinheiten ausprobieren und sich Herausforderungen wie Planks, Burpees oder Liegestütze stellen.

Der Podcast „Welthungerhilfe direkt“ mit Eckart von Hirschhausen

Begleitend zur #WocheChallenge ist auch eine neue, spannende Ausgabe des Podcasts „Welthungerhilfe direkt“ online verfügbar und ermöglicht einen ungefilterten Einblick in die Arbeit der Welthungerhilfe. In der aktuellen Folge „Warum zerstören wir unser Zuhause?“ diskutiert Moderatorin Lena Binder mit Arzt, Autor und Gründer der Stiftung „Gesunde Erde-Gesunde Menschen“ **Eckart von Hirschhausen** über den weltweiten Klimawandel, der die Hungerkrise verschärft. Es wird deutlich, dass es keine Zeit mehr zu vergeuden gibt: „*Wir könnten die erste Generation sein, die Hunger wirklich abschafft. Und gleichzeitig sind wir die letzte Generation, die durch den Klimawandel bedingte Kettenreaktionen aufhalten kann*“, so Eckart von Hirschhausen. „*Denn der zentrale Gedanke ist doch: Wir müssen nicht das Klima retten, sondern uns. Gesunde Menschen gibt es nur auf einer gesunden Erde!*“.

<https://welthungerhilfedirekt.podigee.io/5-eckart-von-hirschhausen-warum-zerstoenen-wir-unser-zuhause>

Für alle Läufer*innen stehen weiterführende Informationen zur #ZeroHunger-Run und #WocheChallenge bereit. Unter: <https://www.welthungerhilfe.de/helfen/mitmachen/woche-der-welthungerhilfe/>

Die Welthungerhilfe ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland; politisch und konfessionell unabhängig. Sie kämpft für „Zero Hunger bis 2030“. Seit ihrer Gründung wurden mehr als 9.830 Auslandsprojekte in 70 Ländern mit 3,95 Milliarden Euro gefördert. Die Welthungerhilfe arbeitet nach dem Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe: von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen.

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e. V.

Ansprechpartner:
Bettina Beuttner
Pressereferentin
Telefon 0228 / 22 88 – 204
Mobil 0173 – 51 72 979
Bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Catherine Briones
Telefon 0228 / 22 88 – 640

presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de

